



BaFin-Jahreskonferenz: noch großes Digitalisierungspotenzial

Schwerpunktt Themen auf der Jahreskonferenz der Versicherungsaufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) waren diesmal die Digitalisierung, die Proportionalität sowie die Nachhaltigkeit.

„Dieser Prozess wird noch weitergehen und neue Formen bringen, von denen wir heute noch nichts wissen.“

Drei Paneldiskussionen

Eine Paneldiskussionen der Konferenz befasste sich mit der Fragmentierung der Wertschöpfungskette und möglichen neuen Geschäftsmodellen. In den weiteren Diskussionen ging es um die Frage, ob nachhaltige Investments und langfristige Verbindlichkeiten im Widerspruch zueinander stehen, und um die Ausgestaltung des Proportionalitätsgedankens.

Dr. Frank Grund erklärt:

Die Aufsicht müsse sich an Art, Umfang und Komplexität der Risiken des beaufsichtigten Unternehmens orientieren. Dabei sei Proportionalität kein Alleinstellungsmerkmal von Solvency II, sondern habe auch für die betriebliche Altersversorgung einen hohen Stellenwert.

Situation der Pensionkassen

Die Pensionskassen seien laut Dr. Frank Grund meist noch stärker von der Niedrigzinsphase betroffen als Lebensversicherer. Deswegen hätten sie mit fast allen Pensionskassen Gespräche geführt. Auch dank klarer Unterstützung durch die Trägerunternehmen werde der weit überwiegende Teil der Kassen nach derzeitigem Stand die Niedrigzinsphase überstehen.

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen vom Institut für Finanzwissenschaft und Sozialpolitik der Universität Freiburg widmete sich in seinem Vortrag ebenfalls der Zukunft der Altersversorgung.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein moderiertes Gespräch zwischen Dr. Frank Grund und den Abgeordneten des Deutschen Bundestages, Dr. Gerhard Schick (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Frank Schäffler (FDP), zu aktuellen Fragen der Aufsicht und Regulierung.

Bild: © fill / pixabay.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4945732/bafin-jahreskonferenz-noch-grosses-digitalisierungspotenzial/>